

...hin zum 14.06.2019



# Frauen\*streik

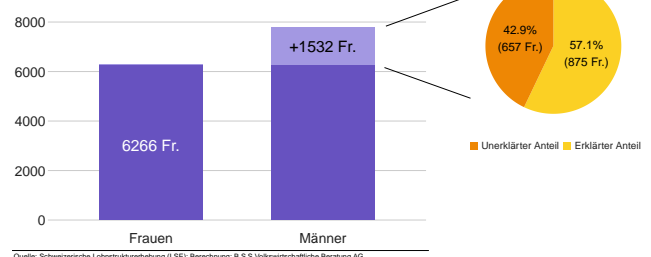
Ab dem 8. März 2019 publiziert das Streikkollektiv des BFS Statistiken zu bestehenden Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern in der Schweiz.

## Löhne

**43%** Der unerklärte Anteil des Lohngefälles zwischen Frauen und Männern beträgt im Jahr 2016 43%, oder 657 Fr.

### Erklärter und unerklärter Anteil des Lohnunterschieds zwischen Frauen und Männern, 2016

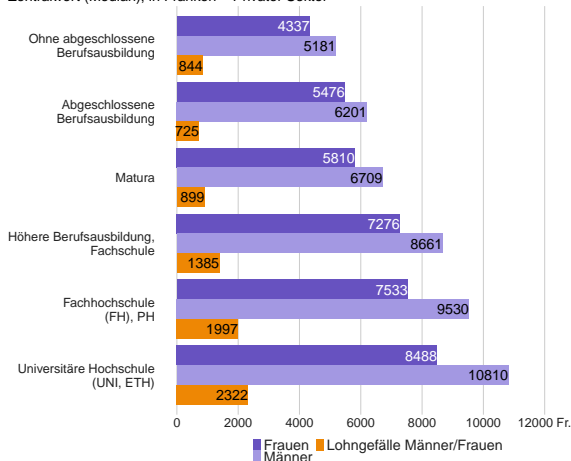
Privater Sektor, Mittelwert  
Ergebnisse auf Basis der Nomenklatur NOGA 2008



Männer verdienen 1532 Fr. mehr als Frauen; davon können 57% durch Faktoren wie die Ausbildung, die Wirtschaftsbranche und die berufliche Stellung erklärt werden. Der übrige Anteil von 43% bleibt unerklärt.

### Monatlicher Bruttolohn nach Ausbildung, 2016

Zentralwert (Median), in Franken – Privater Sektor

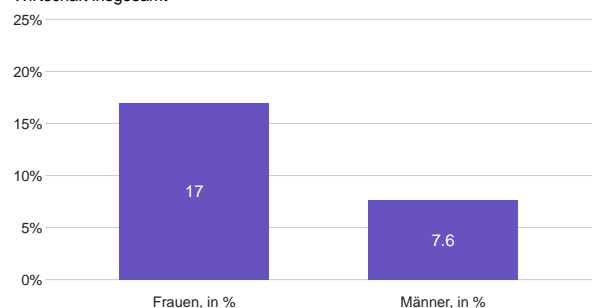


Unter den Personen, die eine universitäre Hochschule absolviert haben, verdienen Frauen pro Monat **2322 Fr. weniger als Männer**. Je höher die Ausbildung, desto höher das Lohngefälle.

**17%** 17% der Frauen haben einen Tieflohn, verglichen mit 7,6% der Männer. Im Jahr 2016 entspricht ein Tieflohn einem Gehalt unter 4335 Fr. pro Monat.

### Arbeitnehmende mit einem Lohn unter 4335 Fr., 2016

Wirtschaft insgesamt



Der Tieflohn entspricht zwei Dritteln des standardisierten monatlichen Bruttomedianlohnes.

\*alle ausser Cis-Männer (d.h. ein Mann, der sich in dem sozialen Geschlecht wiedererkennt, welches ihm bei der Geburt zugewiesen wurde).